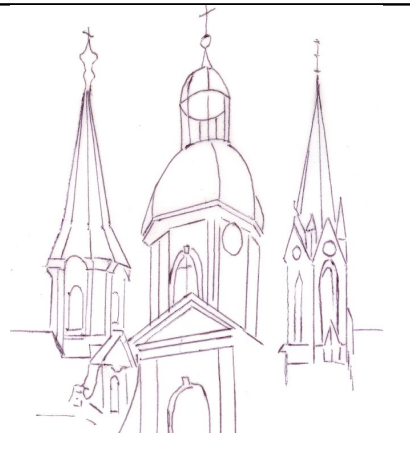


**St. Peter
Huttenheim**

**St. Maria
Philippsburg**

**St. Vitus
Rheinsheim**



helfen oder doch unsere christliche Erlösungsbotschaft, möchte ich einfach einmal als Anfrage in den Raum stellen. Herzlich will ich zu unseren Gottesdiensten am 31. Oktober und am 01. und 02. November einladen.

Allen eine gesegnete Woche! Ihr Pfarrer Thomas A. Maier

PFARRBLATT

Nr. 16

SEELSORGEEINHEIT PHILIPPSBURG

D-76661 Philippsburg, Marktplatz 2, 07256/4285, www.kath-philippsburg.de

26.10. – 08.11.2008

ALLERSEELLEN / ALLERHEILIGEN ODER HALLOWEEN

*Liebe Schwestern und Brüder,
wenn man im Religionsunterricht Schüler fragt, was denn Allerseelen / Allerheiligen bedeutet, erntet man zumeist ein Achselzucken: Weiß ich nicht! Fragt man aber, was denn in der Nacht vom Oktober auf November für ein Fest gefeiert wird, kommt es wie aus der Pistole geschossen: Halloween! Schade eigentlich, dass wir Christen uns unser Totengedenken so schnell haben rauben lassen von irgendwelchen verkitscht-gruselhaften Nachtschwärmereien aus Übersee. Fehlt es uns an Selbstvertrauen dagegen zu halten und unsere Totengedenkfeiern heilig zu halten? Oder gehören wir auch schon zu jener Gruppe, welche die Themen Sterben, Tod, Gericht Himmel, Hölle, Fegefeuer verdrängt mit künstlich aufgesetztem Gruselspaß Marke Halloween? Aber 'mal ehrlich: Irgendwie und irgendwo und irgendwann werden wir persönlich halt doch nicht drum herum kommen, uns mit diesen Themen zu beschäftigen: Nichts ist so sicher wie der Tod – auch der eigene. Ob dann die Verdrängung und die Lösungen der Spaßgesellschaft*

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - WELTMISSIONSSONNTAG

SAMSTAG, 25.10.

- MISSIO-Kollekte -

16.30 Philippsburg

Beichtgelegenheit Pfr. Maier (bis 17.30 Uhr)

18.30 Rheinsheim

Eucharistiefeier am Vorabend

für Annemarie Herberger, 2. Opfer; Julius und Gertrud Werner und Angehörige; Emma Jerg; Alois Weick; Maria und Eugen Baumann, Sohn Oskar und Ehefrau Irmgard; Elisabeth und Anton Zimmermann; Marco Ludwig und Vater Robert

SONNTAG, 26. OKTOBER - ENDE DER SOMMERZEIT -

- 09.30** Huttenheim **Eucharistiefeier**
für alle Verstorbenen der Chorgemeinschaft „Eintracht“
- 11.00** Philippsburg **Eucharistiefeier**
für die Verstorbenen des Jahrgangs 1948/49; Ilse Bauni, 2. Jahrtag; Magdalena und Johann Wagner; Anna und Matthias Hoffmann ; Rosa Braun (3. Opfer)
- 14.00** Philippsburg **Taufe der Kinder**
Niko und Tim Höß, Udenheimerstr. 24
Emily Skopalj, Rußheim

Montag, 27.10. Montag der 30. Woche im Jahreskreis

- 08.30** Philippsburg **Eucharistiefeier**

Dienstag, 28.10. Hl. Simon und hl. Judas, Apostel

- 16.15** Philippsburg **Rosenkranzgebet** im Seniorenhaus St. Franziskus
- 16.45** Philippsburg **Eucharistiefeier** im Seniorenhaus St. Franziskus

Mittwoch, 29.10. Hl. Theresia v. Jesus (v. Avila)

- 08.00** Huttenheim **Eucharistiefeier**
zu Ehren des hl. Antonius
- Huttenheim **Keine Sprechstunde mit Pfarrer Maier**

Donnerstag, 30.10. Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

- 18.30** Philippsburg **Eucharistiefeier**
für Anna und Albert Gängel und Tochter Lore Martin;
Reinhold Furgol und die Angehörigen der Familien Weick
und Furgol
- anschließend stille Anbetung und Komplet -**

Freitag, 31.10. Hl. Wolfgang

- Rheinsheim **Keine Sprechstunde mit Pfr. Maier**
- 18.30** Philippsburg **Eucharistiefeier am Vorabend zu Allerheiligen**

HOCHFEST ALLERHEILIGEN

SAMSTAG, 01. NOVEMBER

- 09.30** Rheinsheim **Eucharistiefeier**
- 11.00** Huttenheim **Eucharistiefeier**
- 14.00** Huttenheim **Gräberbesuch**
- 14.00** Rheinsheim **Gräberbesuch**
- 15.00** Philippsburg **Gräberbesuch**

ALLERSEELEN

SONNTAG, 02. NOVEMBER - KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTER- AUSBILDUNG IN OSTEUEuropa -

- 09.30** Philippsburg **Gedenkmesse für alle Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag**
(mitgestaltet vom Kirchenchor)
für Rüdiger Herberger; Rudolf Göbel; Inge Schweikert, geb. Seiler; Selma Mahl, geb. Groß; Josef Brenner; Tilo Steinel; Georg Boos; Erika Freiesleben, geb. Zieger; Theresia Luzina, geb. Myrwa; Hildegard Glasbrenner, geb. Bühler; Luitgard Fieser; Emma Zieger, geb. Ehler; Waltraud Malzacher, geb. Becker; Kurt Wittemann; Günther Klein; Maria Straub, geb. Ziegler; Ida Kappenberger, geb. Reichenstein; Dietlinde Berny, geb. Kromp; Erna Ripplinger, geb. Rech; Oswald Heil; Adolf Schrapp; Meinrad Fieser; Marita Odenwald, geb. Heft; Hedwig Tubaja; Theodor Hubert Langen; Paula Schnür, geb. Rohleder; Alfred Morka; Hans Keil; Elise Stäudlin, geb. Freidel; Johann Nemeth; Katharina Jene, geb. Vetter; Hannelore Misik, geb. Zieger; Karolina Girnus, geb. Frank; Eleonore Killian, geb. Wihler; Heinrich Fieser; Eduard Ertel; Anna Michallek, geb. Hilge; Rosa Maria Gilliar, geb. Zimmermann; Antonie Mohr, geb. Herr; Eduard Konkell; Maria Elisabeth Stratmann, geb. Osterroth; Ida Höninger, geb. Doll; Maria Scheuer, geb. Laudenklos; Rosa Braun; Friedhelm Reiß; Helene Riehl; Radovanca Karamarko, geb. Milosevic; Werner Billmeier
- 11.00** Huttenheim **Gedenkmesse für alle Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag**
(mitgestaltet vom Kirchenchor)
Lothar Knebel; Matthias Heil; Johann Heckelmann; Simon Wolf; Ramon Merida; Monika Damm; Heinrich Schmitteckert ;Gertrud Petermann; Rudolf Heubel; Frieda Wittemann; Johanna Wittemann; Theresia Fischer; Hubert Heil; Gisela Amann; Johanna Schönecker; Anna Jungkind; Reinhold Ritter
- 11.00** Rheinsheim **Gedenkmesse für alle Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag**
Paula Fügler; Leo Scheuer; Konrad Herberger; Erna Heilig; Gerlinde Bopp; Benno Zollinger; Edith Baum; Michael Graf; Elisabetha Mohr; Johanna Meisel; Katharina Oberkalkofen; Franziska Scheuer; Ruth Westermann; Annemarie Herberger; Erich Wittmann; Heinz Brecht; Erna Fügler; Anna Gutting; Wendelin Herberger; Anna Degen; Karl Knoch

Montag, 03.11. Sel. Rupert Mayer

08.30 Philippsburg **Eucharistiefeier**
für die verstorbenen Priester unserer Pfarrgemeinde (JT)

Dienstag, 04.11. Hl. Karl Borromäus

16.15 Philippsburg **Rosenkranzgebet** im Seniorenhaus St. Franziskus
16.45 Philippsburg **Eucharistiefeier** im Seniorenhaus St. Franziskus
für Pfarrer Hans Bauer
17.30 Huttenheim **Priesterrosenkranz**
20.00 Philippsburg **Erstkommunion-Elternabend**
*für die Eltern unserer Kommunionkinder 2009 aus
Huttenheim, Rheinsheim und Philippsburg*

Mittwoch, 05.11. Mittwoch der 31. Woche im Jahreskreis

17.00 Huttenheim **Sprechstunde mit Pfarrer Maier**
18.30 Huttenheim **Eucharistiefeier**
für Anna Jungkind (2. Opfer); Reinhold Ritter 2. Opfer; Leo
Brecht und alle verstorbenen Angehörigen der Familien
Schoch und Brecht

**Donnerstag, 06.11. Donnerstag der 31. Woche im
Jahreskreis .. – Gebetstag um geistliche
Berufe -**

18.30 Philippsburg **Eucharistiefeier**
für Dr. Johann Wolf und Ehefrau Anna, geb. Müller (JT);
Pfarrer Hans Bauer
- anschließend stille Anbetung und Komplet-

**Freitag, 07.11. Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
..... Herz-Jesu -Freitag**

17.00 Rheinsheim **Sprechstunde mit Pfr. Maier**
18.30 Rheinsheim **Eucharistiefeier**
Seelenamt für Anna Degen; Eva Degen, 4. Jahrtag und
Ehemann Alwin

FEST DER WEIHE DER LATERANBASILIKA - Jugendsonntag -

SAMSTAG, 08.11.

16.30 Philippsburg **Beichtgelegenheit** Pfr. Maier (bis 17.30 Uhr)
18.30 Huttenheim **Eucharistiefeier am Vorabend**
für Emilie und Josef Eggert (gest); Josef Jungkind 1.
Jahrtag; Gisela und Erwin Wittemann; Sophie Jungkind,
Josef Kirchgäßner und Margarete Blümle; Leonie Hermann,
geb. Weingärtner, best. v. Jg. 1929/30; Gertrud
Gänßmantel 1. Jahrtag und Ehemann Stefan; alle armen
Seelen

SONNTAG, 09. NOVEMBER - MARTINSFEST IN PHILIPPSBURG -

09.30 Rheinsheim **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde**
11.00 Philippsburg **Eucharistiefeier als Jugendmesse für die Seel-
sorgeeinheit**
für Paula Schnür; Aloisia Ertl und Sofie Milch
14.00 Rheinsheim **Taufe des Kindes**
Mandy- Melody Lauer, Hermannsgasse 28

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Maria

ROSENKRANZGEBET: Am Montag, Mittwoch und Freitag beten wir den Rosenkranz in der Winterzeit um **17.00 Uhr**, in der Sommerzeit um **18.30 Uhr**. Donnerstags ist das Rosenkranzgebet vor der Abendmesse um 18.00 Uhr. Dienstags um 16.15 Uhr im Seniorenhaus St. Franziskus. Samstags ist das Rosenkranzgebet, nur wenn Vorabendmesse ist, um 18.00 Uhr.

ROSENKRANZ-INTENTIONEN

- 1) Öffne unsere Augen und Hände, damit wir die Nöte der anderen Menschen sehen und ihnen helfen.
- 2) Öffne unsere Herzen, damit wir in Frieden und Liebe miteinander leben und die Gaben, die du uns schenkst miteinander teilen.
- 3) Für unsere Verstorbenen, dass sie die Vollendung in deinem Reich finden.
- 4) Wir beten, dass die Heiligen durch ihr Zeugnis der Liebe alle Christen in der Hingabe an Gott und den Nächsten stärken.

PFARRBÜRO

In den Herbstferien (27.10. – 31.10.) ist das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag, 28.10., 9.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag, 30.10., 10.00 – 11.00 Uhr

Freitag, 31.10., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir bitten um Beachtung!

MARTINSFEST UND MARTINSMARKT am Sonntag, 09. November

Am Sonntag, den 09. November feiern wir wieder unser traditionelles Martinsfest, zu dem wir Sie heute schon ganz herzlich einladen.

Wir beginnen unser Fest mit dem Gottesdienst um 11.00 Uhr, anschließend laden wir Sie zum Mittagessen ins Pfarrzentrum ein.

Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen und wie immer können Sie auch unseren Martinsmarkt mit seinem vielfältigen Angebot besuchen.

Die Kinder laden wir abends um 17.30 Uhr zum Martinsumzug mit Martinsspiel ein. Die Aufstellung zum Martinsumzug ist am Marktplatz.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Peter

SPRECHZEIT MIT PFARRER MAIER IN HUTTENHEIM

Am Mittwoch, 05. November im Pfarrbüro von 17.00-18.00 Uhr oder nach Vereinbarung (Tel. 4285).

ROSENKRANZGEBET

Ab 01. Oktober beten wir den Rosenkranz täglich um 17.30 Uhr, bzw. 45 Minuten vor der Heiligen Messe!

PFARRFEST – Rückblick – DANKE -

Ein ganz herzliches DANKESCHÖN sagen wir **Allen**, die zum guten Gelingen unseres Pfarrfestes beigetragen haben: allen Akteuren auf der Bühne, den Kleinen und den Großen, allen Spendern von Kuchen und Tombola-Preisen, allen Frauen und Männern, die für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten und den Personen, die unser Pfarrheim immer so schön herbstlich dekorieren.

Bei all unseren Gästen bedanken wir uns für Ihren Besuch und hoffen, dass Sie sich wieder wohl fühlen konnten.

Mitteilungen und Termine der Pfarrgemeinde St. Vitus

SPRECHZEIT MIT PFARRER MAIER IN RHEINSHEIM

Am Freitag, 07. November im Pfarrbüro von 17.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung (Tel. 4285).

ST. MARTINSFEST

Am Martin's-Tag, DIENSTAG, den 11. November um 17.30 Uhr werden alle interessierten Kinder und Erwachsenen – mit Laternen – auf dem Festplatz erwartet. Kindergarten-Kinder, St. Martin, Herr Pfarrer Maier und die Pfadfinder freuen sich auf Euch !

SPENDENAUFRAF FÜR EINE NEUE LAUTSPRECHERANLAGE PFARRKIRCHE

Nachdem die Reparatur und Sanierung unserer Kirchenheizung mit rund 26.000,--€ abgeschlossen werden konnte, muss unser nächstes Finanzierungsziel die Verbesserung/Erneuerung der elektrischen Lautsprecher-Anlage (kurz ELA) in unserem Dom sein. Hierzu müssen wir mit Kosten von rund 5.500,-- € rechnen. Ein herzliches Vergelt's Gott sage ich zwei Spendern, die insgesamt 1.500,-- € gespendet haben. Spenden können ins Pfarrbüro gebracht oder mittels Überweisung auf unser Konto geschehen: Kath. Kirchengemeinde St. Vitus/Rheinsheim; Kontonummer 205041593 bei der Sparkasse Karlsruhe (BLZ 66050101). Verwendungszweck: „Spende ELA Dom“. Selbstverständlich stellen wir auf Wunsch eine Spendenbescheinigung aus. Schon jetzt im Voraus ein herzliches Dankeschön!
gez. Thomas Maier/Pfarrer

ROSENKRANZGEBET

Im Rosenkranzmonat Oktober beten wir täglich um 17.00 Uhr den Rosenkranz, bzw. 45 Minuten vor der Hl. Messe!

Für alle Pfarrgemeinden

ERSTKOMMUNION-ELTERNABEND

für die Eltern unserer Kommunionkinder 2009 aus Huttenheim, Rheinsheim und Philippsburg

Der erste Elternabend für die Eltern unserer Kommunionkinder 2009 aus Huttenheim, Rheinsheim und Philippsburg findet am **Dienstag, den 4. November um 20.00 Uhr** im Pfarrzentrum in Philippsburg, Hieronymus-Nopp-Str. 3, statt. Wir laden herzlich dazu ein.

DAS BILDUNGSWERK AUF EINER FAHRT INS LAND

Bedeutende sakrale Orte und Kulturdenkmäler aufgesucht

Schönheit hat die Menschen in aller Zeit bewegt. Grund genug deshalb Marienthal im Rheingau und Limburg an der Lahn aufzusuchen.

Um diese zwei Orte zu sehen, hat jeder der Teilnehmer an diesem ersten Samstag im Oktober einiges auf sich genommen. In flotter Fahrt ging es morgens ab 7.00 Uhr zur Fähre nach Bingen am Rhein mit einem Reisebus der Firma Thome.

Ein schnelles Übersetzen über den Rhein brachte uns nach wenigen Kilometern nach Marienthal – ein Ort versteckt in einem der kurzen Seitentäler des hier zum Rhein hin auslaufenden Taunusgebirges.

Beim Blick in die Landschaft gewährte man die vielen gepflegten Weinberge und mitten darin die riesige, eiserne Germania, ein Denkmal des 19ten Jahrhunderts und etwas darüber die Klosterburg der Benediktinerinnen-Abtei St. Hildegard mit den zwei mächtigen Kirchtürmen.

Wir aber wollten weiter nach Marienthal, einer der ganz frühen Wallfahrtsorte von Deutschland, der seinen Ursprung einem ca. vier Handflächen großen Schmerzensbild aus Holz geschnitzt – verdankt. Dieses Muttergottesbild ist schon vor 1309 genannt und seit damals bis heute oft aufgesucht. Ratsuchende erfuhren hier Heil und Segen, wie die vielen Motivtafeln in der schönen, nicht all zu großen, gotischen Kirche beweisen. Hier fanden wir uns ein zur Hl. Messe, die unser Pfarrer mit uns feierte, assistiert von Philippsburger Messdienern. Durch die Predigtworte wurde uns so richtig bewusst, dass wir an diesem Datum des Festtages des Hl. Franziskus (* 1181/82, + 1226) gedachten. Dieser Franziskus, Sohn aus wohlhabendem Haus in der italienischen Stadt Assisi, ließ sich von Gott berühren. Er folgte Jesus Christus in aller Konsequenz nach. Er war Bruder für viele Menschen in Not und Bedrängnis und stiftete Frieden. So war er in großer Liebe Gott, den Menschen und den Geschöpfen zugewandt. Ein Vers aus dem von ihm verfassten „Sonnengesang“ mag dies verdeutlichen:

„Gelobt seist du mein Herr,
durch Bruder Wind, durch Luft,
durch bewölktes und heiteres
und jegliches Wetter,
damit erhältst du deine Geschöpfe am Leben.“

So stellte er sich dem Evangelium und lebte es nach. Diese Haltung zu leben gilt auch heute noch für die ca. sieben Franziskanermönche in diesem Wallfahrtskloster. Nach der Messfeier waren wir Gäste im Pilgersaal bei Kaffee und Kuchen.

Danach ging es in Richtung Limburg a. d. Lahn, ein Kultur- und Verwaltungszentrum mit einem ganz erhaltenen mittelalterlichen Stadtbild und mit seinem hochkarätigen Dom und den sieben Turmspitzen. Dieses Gotteshaus wurde 1215 begonnen und 1235 eingeweiht. Doch bevor wir diesen aufsuchten, ging es auf einem Uferweg der Lahn entlang zum Mittagstisch in das Restaurant „Zur Obermühle“.

Danach suchten wir das Dommuseum auf, um das wertvollste Objekt, die Staurothek, zu sehen. Dieses ist eine kunstvoll gefasste Reliquie erster Ordnung (erste Ordnung besagt, von Christus selbst berührt), die Holzteile aus dem Kreuz Christi enthält. Nach einem uralten Bericht hat Kaiserin Helena aus Konstantinopel im Jahre 326, als sie in Jerusalem das wahre Kreuz Christi barg, dieses für die Menschheit zurückgeholt.

Diese Reliquie ist bis auf den heutigen Tag Gegenstand hoher Verehrung, kein magischer Zauberteil, sondern ein großes Holzteil aus dem Kreuz Christi an das Jesus Christus- Gottes Sohn – im Jahre 33 angenagelt wurde und an dem er nach drei qualvollen Stunden des Leidens starb. Das ist die Botschaft dieser Reliquie. Sie will uns erinnern, uns anregen, unser Leben heilsam zu gestalten.

An diesen Besuch im Dommuseum schloss sich eine Zeit der Stadterkundung an. Ein weiterer Höhepunkt war dann die Domführung, die von zwei Ordensfrauen gestaltet wurde. Sie brachten uns den Dom mit seiner wunderbaren Akustik, als Bauwerk und als Kunstwerk, sowohl ebenerdig als auch beim Emporenrundgang näher. Grandios waren dabei die Blicke auf Architektur und auf die ab 1934 freigelegten Gemälde der Erstaussmalung des Domes aus der Zeit um 1250. Das Dargestellte ist wie eine aufgeschlagene Hl. Schrift – ins Bild gebracht zum Betrachten und zur Nachfolge anregend.

Danach waren wir bald auf der Autobahn - Weinheim entgegen – des Abschlusses wegen. In einem originellen Gasthaus fanden wir uns ein, um den Tag ausklingen zu lassen.

Es war ein wunderbarer Tag mit viel Gemeinschaft, mit Gottbegegnung und mit viel Neuem. Es war eine Kulturfahrt, letztendlich aber eine Wallfahrt, diese allein schon wegen der Betrachtung der Kreuzreliquie im Dommuseum von Limburg an der Lahn. Allen ein herzliches Dankeschön für die Mitgestaltung durch die Teilnahme, vorab an Pfarrer Maier für die Messfeier an einem heiligen und ehrwürdigen Ort.

Konrad Hoferer

Das nächste Pfarrblatt erscheint vom
09.11. – 22.11.08
Redaktionsschluss ist
am Mittwoch, 29.10. um 10.00 Uhr

P f a r r b ü r o s

St. Maria

Marktplatz 2

Pfarrer Maier

Frau Oechsler

☎ 07256/4285

Fax 07256/4228

st.maria@kath-
philippsburg.de

Bürozeiten:

Montag: 9.00-12.00

Dienstag: 14.30-17.00

Mittwoch: 9.00-11.00

Donnerst.: 10.00-12.00
14.30-17.00

ACHTUNG:

Bürozeiten in den
Herbstferien (27.10.
bis 31.10.):

Di., 28.10., 9.30 – 10.30

Do., 30.10., 10.00 – 11.00

Fr., 31.10., 09.30 – 10.30

St. Vitus

Kirchplatz 6

Pfarrer Maier

☎ 07256/4285

Frau Reichenecker

☎ 07256/4287

Fax 07256/923590

st.vitus-rheinsheim
@t-online.de

Bürozeiten:

Montag: 10.00-13.00

Mittwoch: 14.00-16.30

St. Peter

PhilippsburgerStr. 2

Pfarrer Maier

☎ 07256/4285

Frau Reichenecker

☎ 07256/4286

st.peter-huttenheim
@t-online.de

Bürozeiten:

Dienstag: 10.00-13.00

Freitag: 14.00-16.30

Mittwoch, 15. Okt.,
17.30-18.00

Sprechstunden – Beichte / Seelsorgerliches Gespräch

Pfarrer Thomas Maier

☎ 07256/4285

Beichtgelegenheit: Samstags von 16.30 bis 17.30 Uhr in Philippsburg /
Pfarrkirche oder Beichtgespräch nach vorheriger
Vereinbarung.

Sprechzeiten: Siehe bei Mittwoch und Freitag und (besonders für Phi-
lippsburg) natürlich nach persönlicher Vereinbarung!

Pastoralreferentin Renate Mayer-Franz

☎ 07256 / 923665

(Sprechzeiten nach persönlicher Vereinbarung)

renate.mayer-franz@gmx.de

Gemeindereferentin Birgit Decker

☎ 07256/9380515

(Sprechzeiten nach persönlicher Vereinbarung)

oder 01737245522
deckerbirgit@t-online.de

Diakon Roland Moch

☎ 07256/1020